

## Informationsblatt Praktikumsleiterin, Praktikumsleiter HFE am ISP werden

Als Praktikumsleiter\*in übernehmen Sie eine zentrale Funktion in der Lehre der Berufspraktischen Studien des Studiengangs Sonderpädagogik, Vertiefungsrichtung Heilpädagogische Früherziehung. Sie kooperieren mit der Pädagogischen Hochschule resp. dem Institut Spezielle Pädagogik und Psychologie und übernehmen eine Praktikumsleitung gegen ein festgesetztes Honorar von 1300 CHF.

Ihre Aufgaben:

- Der, dem Studierenden Einblick in das spezifische Arbeitsfeld an der Praktikumsstelle und in den Kooperationskontext geben
- Hospitationsmöglichkeiten bieten
- Als Modell beim professionellen Handeln fungieren, eigenes Handeln begründen und fachliches Wissen weitergeben
- Mit dem, der Studierenden gemeinsam Interventionen planen, vorbereiten und durchführen
- Bei der Entwicklung beruflicher Handlungskompetenzen begleiten
- Dem, der Studierenden Verantwortung für Diagnostik und Förderung, evtl. auch Beratungs- und Kooperationsgespräche übergeben
- Gelegenheit zum Ausprobieren, Entwickeln von Ideen und Experimentieren geben
- Mit dem, der Studierenden gemeinsam Interventionen reflektieren
- Rückmeldung zum professionellen Handeln und Verhalten geben
- Videoaufnahmen von Handlungssequenzen des, der Studierenden ermöglichen
- Handeln, Verhalten, Fähigkeiten mithilfe des Kompetenzrasters einschätzen
- Entwicklungs- und Lernbedarf aufzeigen
- Leistungen summativ mithilfe des Kompetenzrasters beurteilen
- Administrative Prozesse durchlaufen: Praktikumsplatzerfassung über das Praxisplatzportal PPP
- An Austausch- und Weiterbildungsanlässen für Praktikumsleitende teilnehmen
- An der Informationsveranstaltung vor Beginn des Semesters teilnehmen

Als Praktikumsleitende\*r haben Sie teil an den Diskursen, Studiumsinhalten und fachlichen sowie didaktischen Entwicklungen an der Hochschule.

Zentral für die Konzeption der berufspraktischen Studien am ISP ist die Kopplung zwischen Praktika und Reflexionsseminaren. Praktikumsleitende leiten Praktika abgestimmt auf die Konzeption der Berufspraktischen Studien am ISP und mit Autonomie bei der didaktischen Detailgestaltung und im persönlichen Leitungsstil.

Im Rahmen der Zusammenarbeit können folgende Begegnungen stattfinden:

- Telefonate mit der, dem Reflexionsseminarleitenden
- Praktikumsbesuche der, des Reflexionsseminarleitenden
- Austausch- und Weiterbildungsanlässe
- Informationsveranstaltungen vor Beginn der Praxisphasen
- Versand des ausgefüllten Kompetenzrasters durch die Praktikumsleitende an die, den Reflexionsseminarleitende\*n

Praktikumsleitende bringen mit:

- Diplom Sonderpädagogik, i.d.R. EDK-anerkannt
- Mind. zweijährige Berufspraxis
- Empfehlung der vorgesetzten Stelle in Form des gemeinsam mit der vorgesetzten Person ausgefüllten Einschätzungsasters
- Bereitschaft zur Zusammenarbeit mit dem ISP und zur Verwendung von dessen Unterlagen und Arbeitsinstrumenten (z.B. Kompetenzraster, Papier zur Studienkultur, Studienkompass)
- Bereitschaft zur Vermittlung zwischen theoretischen Ansprüchen und Berufsrealitäten
- Freude an der Arbeit mit Studierenden und Offenheit gegenüber gemeinsamer thematischer und reflexiver Arbeit und Weiterentwicklung
- Rollenverständnis, das z.B. Praktikumsvereinbarungen bei bestehendem kollegialem oder freundschaftlichem Verhältnis ausschliesst.